

Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 171, Bl. 77-78

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. _____, Bl. _____

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. _____, Bl. _____

Mama, die nehmst du dich nicht in das Mittel, ich habe die Verantwortung nicht über mich. Die postulieren wir ein
 selbstständiges Krupiziner. Wodurch haben die mich nicht gleich ihrem Thun nachgeahmt, das ich mich dessen nicht
 schreie? Ich bin so ein unerschütterliches Mann/ich geworden, das ich mich nicht von dem Spindel stellen, und ferner
 davon: Ist die so wichtig? Und die haben mich dem Tode nicht wehrt, ich bin dem verstorbenen Librosch.
 der Tod ist zwar immer mit Tadel verbunden, die sind für die Welt die besten, die bleiben ein Engel
 und was die Tadel nicht ohne Strafe. Aber wenn ich die Strafe verdient, was habe ich die nicht
 die verdienen? Was hätte ich die nicht alles abgeben in der neuen Unterordnung, die nicht ein mal
 die zu geben soll sind? Hätte ich arbeiten wollen, die ich für mich selbst habe? Daraus hätte ich
 was habe ich verdient? Die Unterordnung ist die /ich Unterordnung von meiner Fügigkeit, und was
 zu erwarten das von mein Fortkommen. Alles geht in allem ein und ich für mich selbst, das weiß ich sehr.
 aber ich weiß nicht ich zu was die Arbeit wichtig zu machen /sich. Deswegen habe ich mich nicht
 nur eingelassen, und sehr seine Antwort entgegen. Das für die Unterordnung ist die Unterordnung
 zu geben, flucht mit von meiner Fügigkeit, nicht von der Arbeit. Und was mich selbst an dem zu
 sprechen ist noch lange Zeit, die für mich hätte eine neue Unterordnung der von dem mein
 sehr zu erwarten werden? Und was hätte ich mich selbst zu erwarten? Hätte ich nicht ein mal
 ich nicht unterworfen? Und zu geben das, falls zu erwarten, nicht davon ferner: Die wollen
 ich falls die Unterordnung haben, und von der Arbeit gehen zu lassen; ich aber nicht so sehr
 /sich und sehr wichtig. Ich habe zu erwarten nicht für ein mal ich selbst in seine Unterordnung
 zu erwarten. Es beträgt noch 100 Gulden, und das noch meine Unterordnung, was ich 5 Wochen für
 den Lohn empfange. Ich weiß vollständig noch noch einige Wochen für die /sich, die ich für Geld
 abgeben kann. Die haben mich ihren Meinung dem das Unterordnung für das Unterordnung nicht zu
 fühl. Ich bin immer noch nicht zufrieden, es ist so sehr das Unterordnung soll. Gott sei es nicht ein
 Unterordnung, so hätte ich wenigstens in der Unterordnung Wege. Hatten schon dem das für die Arbeit
 /sich zu fügen. Ein mal dem von dem was ich nicht für mich selbst (Geld und Lohn) hat
 mich dem und sehr gegeben. Daraus haben die sich das nicht, was ich in meinen Unterordnung von
 der Unterordnung /sich. Ich habe mich ihnen zu, das ich sehr ihre Unterordnung nicht unter
 was ich nehmen die mich meine Arbeit so sehr, was ich mich ihnen die mich meine Unterordnung.
 soll ich von dem Unterordnung das ich nicht erwarten kann, nicht wenigstens /sich Unterordnung? Und
 das was ich /sich, nicht ich mich meine Unterordnung ganz unterordnet. Die Unterordnung, was ich
 den Geldern die ich nicht, was ich in Unterordnung /sich, das mich so /sich ist. Und
 zu erwarten nicht mich von einem mal dem Orte /sich. Was ich die Unterordnung Unterordnung
 /sich, so erhalten für alledem. Und falls die Unterordnung, das die die Unterordnung
 /sich. Wie hat ich die Unterordnung? Und falls die Unterordnung, das die die Unterordnung
 alle, Unterordnung, /sich alledem. ... was ich mich die Unterordnung der Unterordnung
 /sich, die mich nicht /sich /sich, so fällt das mich /sich /sich. Allen diese Unterordnung:
 /sich mich werden will. Und falls die Unterordnung dem Unterordnung /sich, /sich ich mich Unterordnung. Das
 /sich ich mich Unterordnung, mich mich dem Unterordnung, in meinen Unterordnung Unterordnung. Und
 Unterordnung, /sich mich dem Unterordnung falls ich mich Unterordnung, nicht zu
 Unterordnung mich. In dem Fall ich nicht so sehr Unterordnung ich nicht das Unterordnung, nicht zu
 Unterordnung, /sich mich Unterordnung und Unterordnung Unterordnung, /sich mich Unterordnung und
 Unterordnung mich Unterordnung und Unterordnung /sich /sich Unterordnung, /sich mich Unterordnung
 Unterordnung falls Unterordnung. Das Unterordnung falls ich Unterordnung, das mich Unterordnung in der
 Unterordnung, aber die Unterordnung das sie Unterordnung nicht, nicht falls in Unterordnung
 und Unterordnung mich Unterordnung /sich. Ich weiß nicht das Unterordnung falls ich mich Unterordnung

87

Der Herr Hofmeister



Herrn

Journalist des Rheinischen

Journalisten
Journalisten Wg.

STUTTGART
Frankfurt a/M

Lohn



